

Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **63 (1976)**

Heft 14-15

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Haben Sie mit mehr Nein als Ja geantwortet, dann sind Sie die ideale Teilnehmerin. Haben Sie mehr Ja als Nein angekreuzt, dann ist es für Sie interessant mitzureisen.

Kommen Sie mit! Wir bieten Ihnen ein Reiseprogramm an, das entsprechende Eindrücke zu vermitteln vermag. Diese Fahrt (mit komfortablem Reiseacar) offeriert Ihnen bis heute kein schweizerisches Car-Unternehmen. Wir möchten eine Lücke schliessen und Ihnen zeigen, dass auch der deutsche Norden schön ist.

Unser Programm (Änderungen vorbehalten):

3. Okt.: Luzern – Brugg – Basel – Frankfurt a. M. – Fulda
4. Okt.: Fulda – Duderstadt – Osterode – Spiegelthal – Goslar
5. Okt.: Goslar – Bad Gandersheim – Hildesheim – Celle *
6. Okt.: Celle – Kloster Wienhausen – Winsen an der Aller – Celle *
7. Okt.: Celle – Hausselberg – Bergen-Belsen – Egestorf *
8. Okt.: Egestorf – Totengrund – Wilsede – Wilseder Berg – Egestorf *
9. Okt. Egestorf – Lüneburg – Kloster Lüne – Bardowick – Winsener Marsch – Winsen an der Luhe – Egestorf *
10. Okt.: Egestorf – Lüneburg – Egestorf *
11. Okt.: Egestorf – Soltau – Fallingbostal – Tietlingen – Sieben Steinhäuser – Steinhuder Meer – Hameln – Bad Pyrmont
12. Okt.: Bad Pyrmont – Höxter/Corvey – Hann.-Münden – Würzburg
13. Okt.: Würzburg – Stuttgart – Schaffhausen – Zürich – Luzern

* An einigen Tagen sind Alternativprogramme vorgesehen, damit möglichst alle Teilnehmerinnen auf ihre Rechnung kommen: Sie haben die Wahl zwischen Wanderungen, Besichtigungen und Stadtbummel.

Die Kosten betragen ca. Fr. 1100.— (zum augenblicklichen DM-Kurs); inbegriffen sind Fahrt, Unterkunft in Zweierzimmer, Verpflegung, Reiseleitung und Führungen an den beiden ersten und den letzten Tagen. Einzelzimmer stehen beschränkt zur Verfügung und sind nur gegen Zuschlag erhältlich. Dieses Angebot gilt, sofern nicht eine für uns ungünstige starke Wechselkursänderung eintritt.

Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder des VKLS und ihre Bekannten. Die Teilnehmerzahl ist allerdings beschränkt.

Nähere Auskünfte und Unterlagen zur Anmeldung erhalten Sie unverbindlich von Ursula Krieg, Lehrerin, Höflistr. 5, 6030 Ebikon, Tel. 041 - 36 82 41 (vom 13. Juli bis 12. August ferienabwesend).

Mitteilungen

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für das Darstellende Spiel in der Schule: Wettbewerb

Liebe Lehrer, Schüler und Jugendleiter, die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für das Darstellende Spiel in der Schule (SADS) organisiert mit dem Verlag Sauerländer zusammen einen Wettbewerb zur Erlangung moderner Kinder- und Jugendtheaterstücke. Besonders wertvoll sind solche Stücke, die für den Unterricht geeignet sind. Wir laden daher Schüler und Lehrer freundlich ein, gelungene Dramatisierungen, spielbare Unterrichtslektionen (vom Fremdsprachenunterricht bis zur Biologie), pantomimische Szenenfolgen, Raum- und Schallkonzepte usw. zu entwickeln und einzureichen. Wir möchten Ihrer pädagogischen und gestalterischen Phantasie ausser einer zeitlichen Schranke keine Grenzen setzen: die Aufführungsdauer sollte 30 bis 45 Minuten nicht überschreiten.

Reichen Sie bitte Ihre Texte bis Ende Dezember 1976 beim Verlag Sauerländer AG, Laurenzenvorstadt 89, 5000 Aarau, ein.

Besonders wertvoll erscheint uns, wenn sich Gruppen oder Klassen bereit erklären, mit Schweizer Autoren zusammen ein Stück gemeinsam zu erarbeiten oder zu erproben. Bitte melden Sie uns unter Angabe von Adresse, Schulstufe und Schülerzahl – auch Sonderschulen, Heime und Freizeitzentren sind uns wichtig – Ihre Bereitschaft und den von Ihnen für dieses Experiment gewünschten Zeitraum. Die Arbeitsgruppe «SADS-Schultheater-Publikationen» wird Ihre Angaben interessierten Autoren vermitteln. Für solche und weitergehende Arbeitskontakte wenden Sie sich bitte an

SADS-Arbeitsgruppe «Schultheater-Publikationen»,
Kontaktstelle Dr. Armin Schlienger, Zelglistr. 8,
5000 Aarau, Tel. 064 - 22 23 22

Und noch etwas Wichtiges!

Mit den besten Stücken soll eine neue Reihe kommentierter Kinder- und Jugendtheater-Stücke eröffnet werden. Legen Sie also nach Möglichkeit Ihrem Stück nicht nur Ihre Adresse für Rückfragen bei, sondern auch einen Kurzbeschrieb über didaktische Absicht, Inszenierungs- und Verarbeitungsvorschläge.

Die Jurierung erfolgt in der Zusammenarbeit von SADS und dem Verlag Sauerländer. Im Falle der Publikation werden Verlagsverträge mit dem Autor abgeschlossen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Aufmerksamkeit und freuen uns auf Ihre Mitwirkung.

Mit freundlichen Grüssen

SADS
Marcel Heinzelmänn
Verlag Sauerländer
gez. H. C. Sauerländer

ajm

Soeben erschienen: Spielfilmliste 1976 und Kurzfilmliste 1976

Die beiden Listen präsentieren je rund 700 Filme (16 mm und 35 mm), die für die Bildungsarbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen empfehlenswert sind. Neben kurzen Inhaltsangaben zu jedem Titel enthalten die Listen auch Themenregister, Regisseurregister, Länderregister und ein Verleiherregister.

Spielfilmliste und Kurzfilmliste werden jährlich gemeinsam herausgegeben von der Arbeitsgemeinschaft Jugend und Massenmedien, dem Filmbüro der Schweiz. Kath. Filmkommission und dem Filmdienst der evang.-ref. Kirchen der deutschen Schweiz sowie verschiedenen deutschen Institutionen. Sie sind zum Preis von je Fr. 5.— zu beziehen bei: Verlag Pro Juventute, Seefeldstr. 8, 8022 Zürich, Tel. 01 - 32 72 44.

Einführungskurs in die Astronomie für Lehrkräfte

Die unter dem Patronat der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft stehende Feriensternwarte Calina in Carona (ob Lugano TI) veranstaltet diesen Herbst vom 4. bis 9. Oktober und 11. bis 16. Oktober 1976 wieder elementare Ein-

führungskurse in die Astronomie mit praktischen Übungen an leistungsfähigen Instrumenten.

Kursleitung: Herr Dr. M. Howald, Naturwissenschaftliches Gymnasium Basel.

Dieser Kurs steht Lehrkräften aller Stufen offen. Unterkunft im Ferienhaus.

Interessenten erhalten das Programm unverbindlich von:

Frau Lina Senn, Spisertor, 9000 St. Gallen
Telefon 071 - 23 32 52

Interkantonale Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe

Voranzeige!

Die Jahrestagung der Interkantonalen Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe (IKA) findet am 6. November 1976 wieder im Volkshaus Helvetia Zürich statt.

Thema des Vormittags:

Eine Schulklasse begegnet einem Jugendbuchautor (Max Bolliger).

Thema des Nachmittags:

Von der Erzählung zum darstellenden Spiel. Fr. Margrit Derrer arbeitet mit Erstklässlern unter Mitwirkung von Herrn Heinrich Werthmüller.



Stellenausschreibung

Infolge Austritts des bisherigen Stelleninhabers aus dem Schuldienst suchen wir auf Beginn des Herbsttrimesters 1976 (23. August 1976) für die Sekundarschule Vaduz eine(n)

Sekundarlehrer(in)

der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fachrichtung.

Die Sekundarschule Vaduz ist zusammen mit dem Liechtensteinischen Gymnasium in einem modernen Schulzentrum untergebracht.

Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf und Sekundarlehrerpatent phil. II) sind bis spätestens 31. Juli 1976 an das Schulamt des Fürstentums Liechtenstein, 9490 Vaduz, zu richten, wo auch weitere Auskünfte eingeholt werden können (Tel. 075 - 2 28 22).